

FAQ – „WI(edne)R gurgeln gegen Corona“ Projekt in Anlehnung an „Alles Gurgelt“

ALLGEMEINES

Was ist „Alles Gurgelt“?

Zur Eindämmung des Infektionsgeschehens und zur Erweiterung des kostenlosen Testangebots wurde ein Konzept ausgearbeitet, welches das Projekt „Alles Gurgelt“ in die Wege leiten soll. Es handelt sich dabei von regelmäßigen Gurgeltests (max. 4 Tests pro Woche), die man selber zu Hause durchführen kann.

Hierbei registriert man sich auf www.allesgurgelt.at und erhält einen Strich Code, mit dem man aus jeder BIPA Filiale in Wien maximal 4 Tests pro Woche abholen kann. Das dafür zur Verfügung gestellte Labor wertet diese aus und garantiert ein Ergebnis innerhalb von 20h, weshalb wir uns als Schule dazu entschlossen haben, als Pilotschule an dem Projekt teilzunehmen. Ziel dabei ist es, nach einer Übergangsphase (Gurgel- und „Nasenbohrertests“) den Normalbetrieb und somit den gewohnten Schulalltag wiederherzustellen.

Was ist „WI(edne)R gurgeln gegen Corona“?

Es ist ein Projekt unserer Schule, bei dem wir die Logistik und das Angebot von „Alles Gurgelt“ nützen. Schüler/innen, Lehrer/innen und alle Schulpersonen, idealerweise auch die jeweiligen Familien/Haushaltsmitglieder. Wenn wir das flächendeckend schaffen, können wir in der Schule einen Corona-sicheren Ort schaffen. Das Testen mit „Nasenbohrertests“ wäre dann auf lange Sicht nicht mehr nötig und ein Vollbetrieb als Schule denkbar, wenn alles funktioniert.

Ab wann startet das Projekt?

Die Übergangsphase beginnt am Montag, 19. April 2021. Diese wird so lange andauern, bis eine einwandfreie Umsetzung des Gurgelsystems erfolgt. Das heißt also einstweilen: Sich registrieren, das Gurgeln ausprobieren und sich an den Gurgelablauf gewöhnen.

Wer muss sich testen?

Alle Schüler/innen müssen, alle Lehrer/innen sollen und idealerweise auch alle Familien/Haushaltsmitglieder testen. Die Teilnahme als Schule ist ein Versuch, das Projekt ist grundsätzlich für die Stadt Wien und somit für alle gedacht.

Wie läuft das ab?

1. Registrierung auf www.allesgurgelt.at – Durch Eingabe von Name und Email-Adresse kann man sich ein Konto auf der Web-App erstellen, auf der ein Strich Code abzurufen ist.

Wiedner Gymnasium/Sir Karl Popper Schule

2. Abholen der Tests: In jeder BIPA Filiale in Wien kann man mit dem Strich Code seine Test Sets (max. 4 pro Woche) abholen.
3. Test durchführen: Box aufmachen und mit der Handykamera den QR Code auf dem „Beilagezettel“ einscannen und sich auf der verlinkten Web-App einloggen. Dort die Probenummer des Tests eingeben und so den Test aktivieren. Daten eingeben, Identität überprüfen (siehe nächste Frage) und Anweisungen folgen. Lösung eine Minute lang vor der Kamera gurgeln oder spülen (siehe Timer/Anleitung). Es werden dabei Fotos gemacht, um sicherzustellen, dass auch wirklich die richtige Person gurgelt. Lösung durch den Strohhalm in das Proberöhrchen spucken und dieses gut verschließen.
4. Abgabe des Proberöhrchens: Box gut verschließen und Anweisungen folgen. Das Testkit in der Schule bis 09:00 in der Aula (klar erkennbare Boxen) oder bis 14:00 in jeder beliebigen REWE Filiale (BILLA, BIPA, Merkur, Penny, inkl. Tankstellen) abgeben.
5. Befund erhalten: Innerhalb von 20h sollte das Ergebnis, das schriftliche Zertifikat und der medizinische Befund per Email ankommen. Dieses wird vorgelegt werden müssen (ausgedruckt oder digital), um an Präsenztagen am Unterricht teilzunehmen zu können. Es ist eine Web-Applikation in Bearbeitung, mit der dann das Ergebnis auch in Form von roten/grünen Hackerl vorgewiesen werden kann. Bei rotem Hackerl oder fehlendem Befund muss der Ursache nachgegangen und die Eltern kontaktiert werden.

Muss man sich als Schüler/in mit der Schulemail registrieren?

Nein, muss man nicht. Es ist egal, ob man sich mit der Schul-Email oder mit der privaten Email Adresse registriert.

Müssen sich genesene Schüler/innen auch testen?

Alle, die in der Schule bisher testen mussten, müssen jetzt auch testen. Mit ärztlicher Bestätigung oder einem Antikörpertest (Erkrankung nicht älter als 3 Monate) muss man nicht testen. Sobald die App funktioniert, wird eine Genesung auch so nachweisbar sein.

Wann muss man sich testen?

Mindestens **Montag, Mittwoch, Samstag** und idealerweise bzw. Popperschüler auch Freitag, wenn Samstag Schule ist! Die Testergebnisse sind 72 Stunden nach der Probenahme gültig, wodurch eine gesamte Woche mit negativen Tests abgedeckt ist.

Ist eine Abgabe außerhalb von Wien auch möglich?

Die Abgabe außerhalb von Wien wird in den ersten Wochen des Projekts noch nicht möglich sein, da eine Erweiterung des Raums Niederösterreich nicht so schnell umsetzbar ist. Diese soll aber folgen! Am besten so gut es geht versuchen, die Testkits z.B. am Heimweg abzuholen bzw. abzugeben. Mit 72h Gültigkeit nach der Probenahme sollte sich das koordinieren lassen. Vielleicht kann man die Tests wem mitgeben. Sollte es nicht möglich sein, wird man mit den "Nasenbohrertests" derweil auskommen müssen.

DATENEINGABE

Wie kann man die Daten mit ausländischer/keiner Sozialversicherungsnummer ausfüllen?

Bei fehlender Sozialversicherungsnummer ist dies durch 0000 und das jeweilige Geburtsdatum zu ersetzen, z.B. 0000 241290 (0000 Tag/Monat/Jahr).

Ich habe Probleme bei der Ortseingabe. Wie kann ich die Eingabe richtig machen?

Hier muss die Adresse in der Reihenfolge Ort, Straße, PLZ eingegeben werden. Das System schlägt dann mithilfe von Google automatisch eine existierende Adresse vor. Erst wenn die jeweilige Straße ausgewählt ist, kann die Türnummer und Stiege eingegeben werden. Wenn man zuvor

SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA
Test A machen	Ergebnis A bekommen, 48h gültig	Test B machen und bis 09:00 in der Schule abgeben	Ergebnis B bekommen, 48h gültig	Test C machen und bis 09:00 in der Schule abgeben	Ergebnis C bekomme, 48h gültig		Repeat!
Test A bis 14:00 in einer REWE Filiale abgeben		Negativ getestet (A) in der Schule sein!	Negativ getestet (B) in der Schule sein!	Negativ getestet (B) in der Schule sein!	Negativ getestet (C) in der Schule sein!	Negativ getestet (C) in der Schule sein!	

Wiedner Gymnasium/Sir Karl Popper Schule

bereits die Türnummer eingibt, kann Google unter Umständen die Adresse nicht erkennen und schlägt keine vor, wodurch es zu einem Fehler im System kommen kann.

Ab wann kann man sich registrieren?

Ab sofort! Je früher, desto besser. Auf www.allesgurgelt.at Daten eingeben. Als Schule brauchen wir nur den Befund, die Registrierung erfolgt unabhängig von uns.

BEFUND

Auf dem Befund steht „nicht auswertbar“ - was bedeutet das?

In diesem Fall konnte die Qualität der Probe im Testverfahren wahrscheinlich nicht bestätigt werden. So wird auch der Befund mit dem Vermerk „nicht auswertbar“ übermittelt und eine erneute Testung ist erforderlich.

Was passiert, wenn mein Befund positiv ist und ich somit mit dem Coronavirus infiziert bin?

Per Gesetz müssen die Labore den Gesundheitsämtern die Ergebnisse mitteilen. Bei einem positiven Ergebnis wird man via Web-App benachrichtigt und man hat sich unmittelbar in Selbstisolation zu begeben, bis sich die Behörde meldet.

Wer kontrolliert die Befunde/Zertifikate in der Schule?

Die Lehrer/innen entweder im Eingangsbereich oder in der jeweils ersten Stunde im Klassenzimmer, wie bisher mit den „Nasenbohrertests“. Wer später seine erste Stunde weist unaufgefordert seinen Befund vor.

Wo liegt der Unterschied zwischen dem Zertifikat und dem medizinischen Befund?

Der medizinische Befund legt das Ergebnis des Tests vor. Dieses Dokument ist ausnahmslos in die Schule mitzuführen. Das Zertifikat enthält den Identitätsnachweis, welcher im Optimalfall auch mitgeführt wird. Für die Schule reicht der Befund.

Ich habe keine E-Mail bekommen – was ist das Problem?

Am besten den Spam Ordner überprüfen oder die IT-Abteilung kontaktieren, sollte man sich mit einer Firmen-/Schul-Email Adresse registriert haben. Ihre Dokumente erhalten sie von den Email Adressen service@lead-horizon.org und/oder befunde@lifebrain-labor.at.

Quelle: <https://www.lead-horizon.com/alles-gurgelt>

DATENSCHUTZ

Werden meine Daten gespeichert und weiterverarbeitet?

Um ein Zertifikat ausstellen und auf Basis des Epidemiegesetzes die verpflichtende Meldung bei positiven Testergebnissen durchführen können, müssen Daten vorübergehend gespeichert werden. Diese werden aber nach 14 Tagen wieder gelöscht (Quelle: www.lead-horizon.com/alles-gurgelt).

Sammelt die Schule jegliche Daten im ganzen Prozess?

Aus datenschutzrechtlichen Gründen darf die Schule keinerlei Daten sammeln und oder speichern. Die Kontrolle der Ergebnisse der SchülerInnen erfolgt durch eine extra konzipierte App (in Bearbeitung), die lediglich anzeigt „grünes Hacker!“ oder „rotes Kreuzer!“, wodurch der Datenschutz auch hier gewährleistet werden kann.

An wen kann man sich wenden, wenn man Fragen zum Datenschutz hat?

Direkt an info@allesgurgelt.at .

SONSTIGES

Können auch Testkits der Familie in der Aula eingeworfen werden?

Ja, es können alle Testkits in der Aula eingeworfen werden. Es wird 6 Boxen geben, da geht sich alles aus.

FFP2 Masken?

Es besteht weiterhin FFP2 Maskenpflicht bzw. für die Unterstufe MNS-Tragepflicht.

Gehen dann beide Gruppen ab Montag, 19.4 wieder in die Schule?

Nein, ab Montag testen alle mit dem Gurgeltest. Es gilt noch der Schichtbetrieb. Nasenbohrertests werden bei fehlendem Befund durchgeführt. Sobald alle das Gurgelsystem problemlos umsetzen können, ist der Normalbetrieb denkbar, wenn das Ministerium zustimmt. Die Übergangsphase wird mindestens einige Wochen dauern. Wenn alles gut läuft, könnte man den Normalbetrieb im Mai oder Juni einleiten. Das ist das Ziel.

Was ist eigentlich mit den Schularbeiten? Findet dann immer noch eine pro Semester statt?

Ja, sofern keine neuen Regelungen seitens des Ministeriums kommen, ist eine Schularbeit pro Fach zu schreiben.

Wiedner Gymnasium/Sir Karl Popper Schule

Muss man solange Schichtbetrieb ist, nur für die Tage testen, an denen man in der Schule ist?

Das Projekt "Alles Gurgelt" ist prinzipiell für ganz Wien gedacht: pro Person max. 4 Tests pro Woche. In der Schule muss das Ergebnis an Präsenztagen vorgewiesen werden. Ob man sich an den restlichen Tagen testen lässt, ist prinzipiell jedem selbst überlassen, allerdings ist das in der aktuellen Situation sehr sinnvoll und im eventuellen Normalbetrieb dann auch verlangt! Bitte die Möglichkeit also nutzen, sich 4x pro Woche mit einem PCR Gurgeltest zu testen.